



Schulgeldfreiheit | 12.02.2019 | Nr. 058/19

Katja Rathje-Hoffmann: Jamaika setzt Schulgeldfreiheit um

Die sozialpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Katja Rathje-Hoffmann freut sich über die Veröffentlichung der Richtlinie über die Schulgeldfreiheit von Gesundheitsfachberufen des Sozialministeriums, die Schulgeldfreiheit in Schleswig-Holstein einzuführen.

„Es war ein langer aber wichtiger Weg und ein Kind der Jamaika-Koalition, die Schulgeldfreiheit für soziale Berufe in unserem Land einzuführen. Ich freue mich, dass die wichtigen Berufe in der Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie sowie medizinische Bademeisterinnen und -meister und Masseurinnen und Masseur nun ohne Geld mitzubringen erlernt werden können. Im Haushalt haben wir dafür mehr als 3,3 Millionen Euro bereitgestellt. Rund 300 Plätze können damit gefördert werden“, so Katja Rathje-Hoffmann.

Die Richtlinie finden Sie unter:

http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/G/gesundheits_dienste/Downloads/gesundheits_dienste_FoerderrichtlinieGesundheitsberufe.html